



GELENKSCHMERZEN NACH EINEM UNFALL

Schmerzfrei durch den Alltag

Ihr Arzt hat mit Ihnen die Orthokine®-Therapie besprochen. Nachfolgend finden Sie weiterführende Informationen zur Behandlung bei Gelenkschmerzen.

OPERATION
VERMEIDEN

SCHMERZ
LINDERN

HEILUNG
FÖRDERN



LEBEN IST BEWEGUNG

DIE ORTHOKINE®-THERAPIE

UNSER ZIEL

OPERATION VERMEIDEN –
SCHMERZ LINDERN – HEILUNG FÖRDERN

UNFÄLLE

Unsere Gelenke leisten jeden Tag Schwerstarbeit und ermöglichen uns ein aktives Leben. Doch ihre Belastungsgrenzen können auch überschritten werden, zum Beispiel bei Unfällen. Dann kommt es zu Verletzungen.

GELENKVERLETZUNGEN UND ARTHROSE

Bei Gelenkverletzungen können Entzündungen entstehen. In der Folge kann es sogar zu Arthrose, also einem Knorpelverlust im Gelenk, kommen. Hier spielen körpereigene Signalproteine eine wichtige Rolle. Wenn ihr gesundes Gleichgewicht gestört ist, klingt die Entzündung nicht ab und der Gelenkknorpel wird weiter geschädigt. Gelenkschmerzen und eingeschränkte Beweglichkeit sind die Folge.

EIN BESONDERER THERAPIEANSATZ

Gängige Behandlungsmethoden konzentrieren sich nur darauf, die Symptome einer Gelenkschädigung zu bekämpfen.

Die Orthokine®-Therapie ist anders.

Die Behandlung zielt darauf ab, das aus dem Gleichgewicht geratene Verhältnis der körpereigenen Signalproteine wieder zu korrigieren. Wachstumsfaktoren regen die Geweberegeneration an und „gute“ Signalproteine wirken entzündungshemmend.



MEINE GESCHICHTE

SO BEWEGEND, SO EINDRUCKSVOLL



„Im September 2013 hatte ich einen **Verkehrsunfall**, bei dem mein **linkes Knie verdreht** wurde. Danach konnte ich das Knie nicht mehr lange belasten, ohne dass Schmerzen auftraten. Nachts schmerzfrei schlafen gab es für mich nicht mehr.

Sechs Monate

Physiotherapie, dann Einlagen

sowie Kinesiotape **brachten keinen**

spürbaren Erfolg. Entzündungshemmende Injektionen direkt in das Kniegelenk wirkten nur für wenige Tage.

Nachdem mir ein weiterer Arzt schon gesagt hatte, ich müsse mich mit der Situation abfinden, **wandte ich mich** schließlich bewusst **an einen Facharzt, der die EOT®II-Spritze und die Orthokine®-Therapie anwendete. Mein Knie wurde mit jeder Anwendung besser.**

Zwei Wochen nach der letzten Injektion packte ich einen Rucksack und wanderte alleine sechs Wochen durch Mexiko. Keine Maya-Ruine war vor mir sicher und ich war **jeden Tag 8-10 Stunden zu Fuß unterwegs – ohne die geringsten Schmerzen.**

Inzwischen ist ein Jahr nach der Therapie vergangen – und mein Knie ist nach wie vor intakt und trotz intensiver Belastung schmerzfrei. Ich kann endlich wieder so aktiv sein, wie ich es vor dem Unfall war.“

Lys.



KURZ ERKLÄRT DIE ORTHOKINE®-THERAPIE

THERAPIEABLAUF



THERAPIEDAUER

1–3 Injektionen/Woche über einen Zeitraum von 2–6 Wochen*

Haben Sie Fragen zur Orthokine®-Therapie?

Bitte sprechen Sie mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Praxisstempel

OLS_Orthokine_Flyer_Patient_Knie-wandern_4s_din_Jang_de_Vers01 | 01.2020

Das Printmedium ist nur für die direkte Kommunikation von Arzt zu Patient bestimmt. Eine Vervielfältigung ist untersagt, auch die Publikation im Internet oder weiteren Online-Medien ist nicht gestattet.

* in individueller Absprache mit dem behandelnden Arzt